

Demontage Samsung R50

Erster Erfahrungsbericht eines Unerschrockenen!!!

Sehr hilfreich war der Artikel von Sting (Grünschnabel) im Samsung Notebook Forum.
(<http://www.p35-forum.de/board/thread.php?threadid=4339&sid=f0ff4fc8a8390b4987352a4fcbf24320>)



Demontage - Warum eigentlich?

Der Lüfter meines Samsung R50 wurde doch nach ca. 1 Jahr erheblich lauter. Mein erster Verdacht, daß Staub im Lüfter die Ursache sein könnte, bestätigte sich nach einer kompletten Demontage. Nachdem ich den Lüfter gereinigt und das Gerät wieder mühsam zusammengeschaubt hatte, schnurrt mein Lappy wieder wie am ersten Tag.

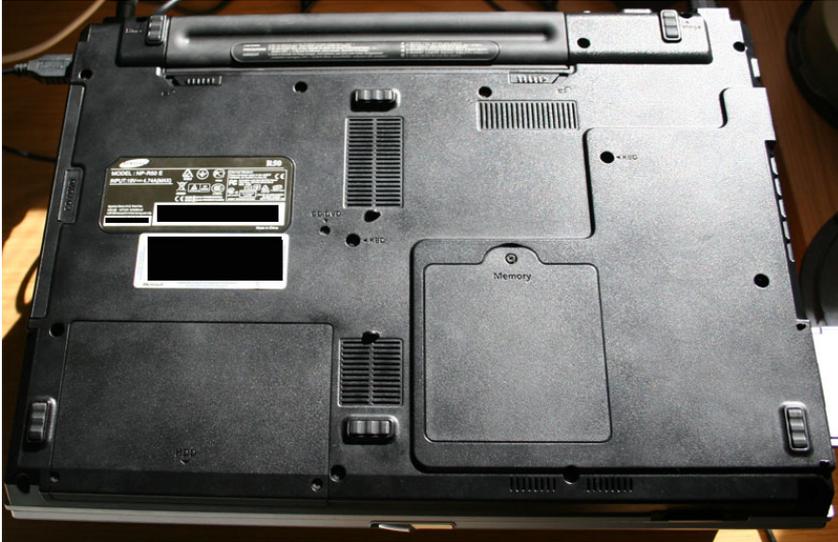
Achtung!!!

Die Demontage ist nur zu empfehlen, wenn man eine Esel's-Geduld mitbringt. Man sollte sehr gewissenhaft und behutsam vorgehen. Zu Bedenken ist auch, daß mit der Demontage jeglicher Garantieanspruch erlischt.

Zur Demontage sollte man zunächst ausreichend Platz vorsehen. Als sehr hilfreich hat es sich erwiesen, auf der Arbeitsfläche ein weißes Tuch auszulegen.

Hier also meine Dokumentation zur Demontage.

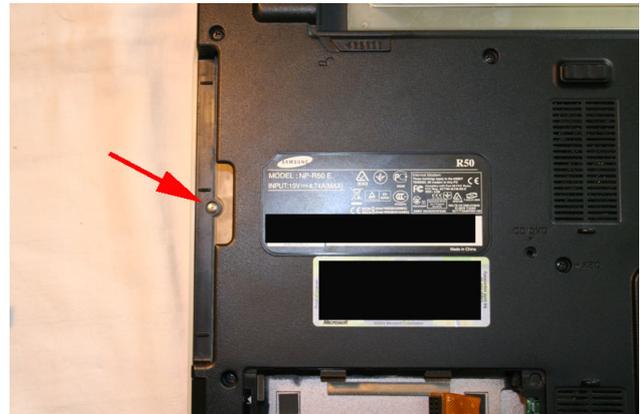
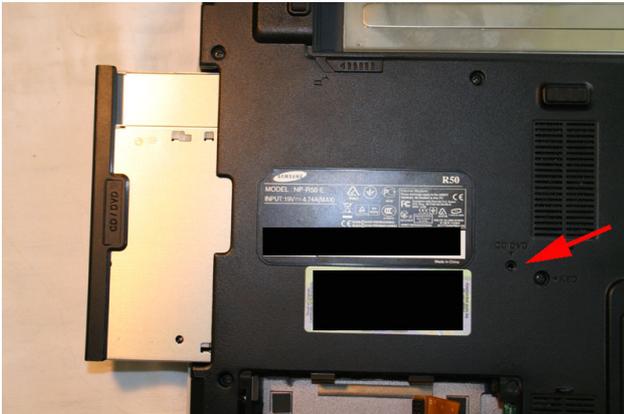
Gerät mit Unterseite nach oben



1. Akku entnehmen

2. Ausbau des DVD-Laufwerkes

Dazu die Schraube mit Bezeichnung CD/DVD lösen. Nach dem Ausbau des DVD-LW die kleine silberne Schraube links lösen.



3. Ausbau der Festplatte

Abdeckung der Festplatte wegschrauben (2 kleine Schrauben). Kabel abziehen und Festplatte herausnehmen. Die Festplatte ist nur eingeklickt und nicht verschraubt.

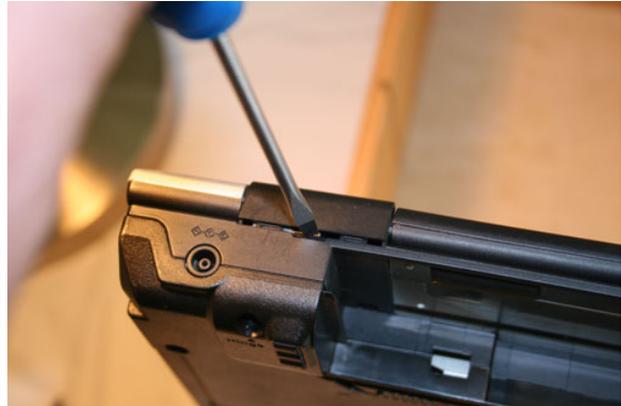


4. Lösen aller Schrauben auf Gehäuseunterseite

(Abdeckung RAM kann geschlossen bleiben)

5. Abdeckung Displayscharniere lösen

Dazu mit Schraubenzieher auf Rückseite das Scharnier aufhebeln (siehe Bild.)



6. Display vollständig umklappen, Abdeckungen entnehmen



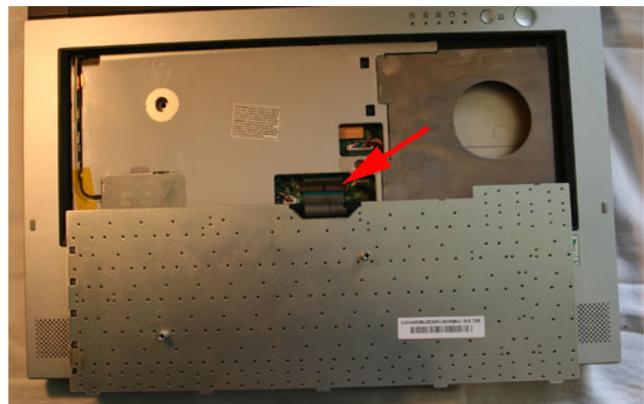
7. Tastatur ausbauen

links zwischen Alt/Space und rechts zwischen WIN/Strg befindet sich die Verriegelung für die Tastatur. Diese in Richtung Vorderseite des Geräts drücken, Tastatur entriegelt. Bei mir ergaben sich dabei 2 Probleme. Erstens verabschiedete sich die Entriegelung mit einem hörbaren Knacks nach innen. Das hörte sich nicht gut an. Es stellte sich später aber heraus, daß lediglich der Mechanismus nach innen fiel – glücklicherweise also reparabel. Als ich dann versuchte, die Tastatur mit der Strg-Taste herauszuziehen, hatte ich die Taste dann auch noch in der Hand. Meine Befürchtung, daß die Taste abgebrochen ist, bestätigte sich glücklicherweise nicht. Dazu später mehr...

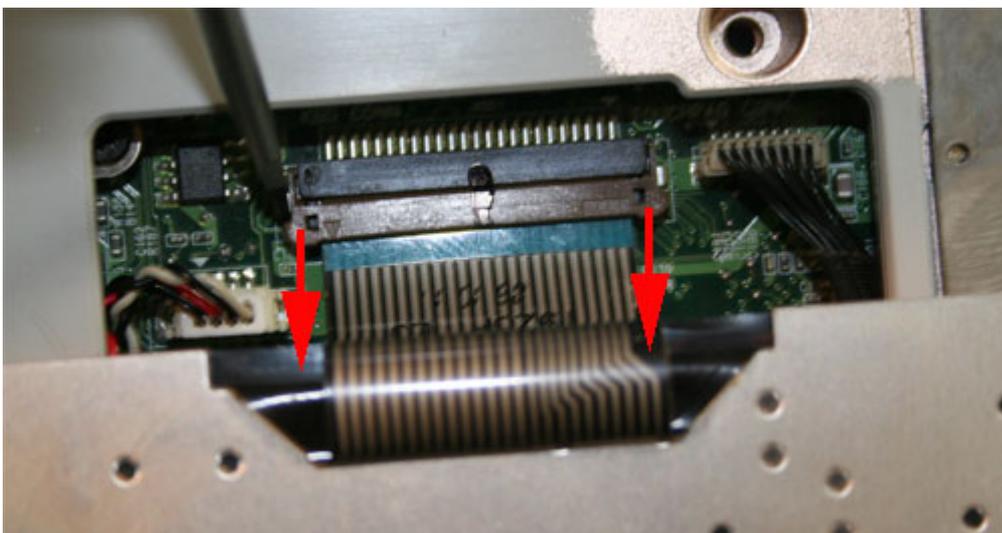
Am besten schaut man sich die Bilder an.



Damit man das Flachbandkabel der Tastatur besser abziehen kann, sollte man die gesamte Tastatur umklappen (siehe Bild).



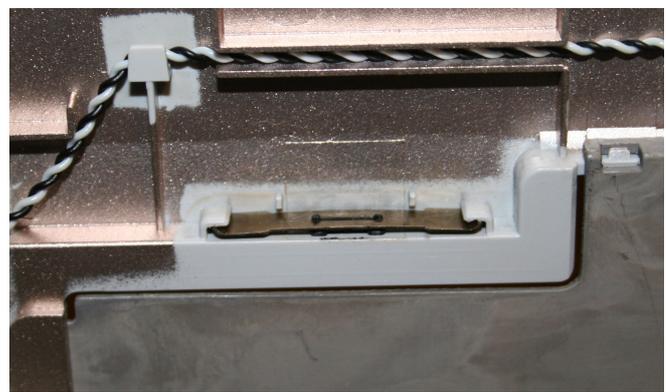
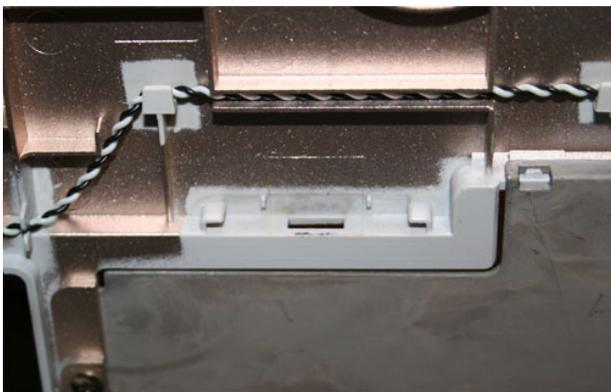
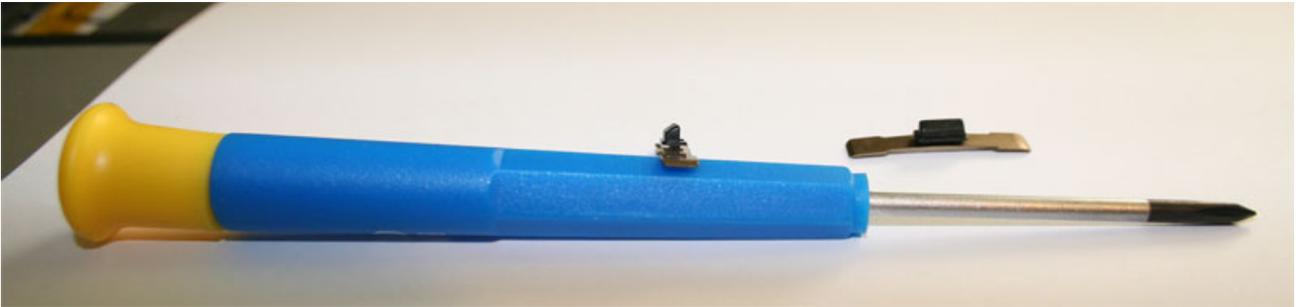
Zum Lösen des Tastatursteckers muß die braune Verriegelung nach vorne gedrückt werden. Am besten geht das mit dem Schraubenzieher (siehe Bild).



Wenn alles geklappt hat, liegt die Tastatur ohne größere Plässuren vor einem:))

Probleme beim Ausbau der Tastatur:

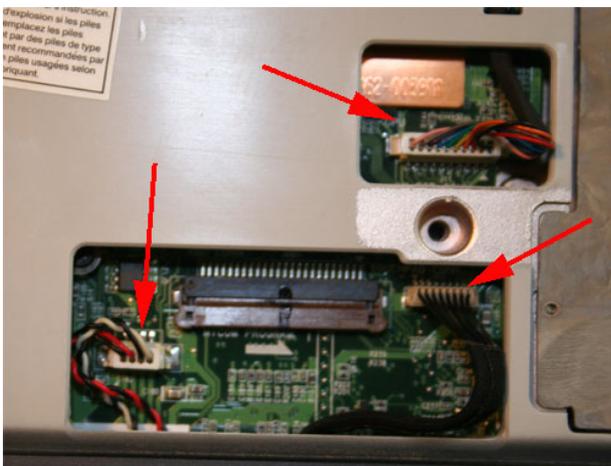
Beim Entriegeln der Tastatur fiel der Mechanismus nach innen. Nach der weiteren Zerlegung war klar, daß da nichts gebrochen war. Es musste lediglich der Federmechanismus wieder eingesetzt werden (siehe Bilder).



Beim Heraushebeln der Tastatur hatte ich auf einmal die Strg-Taste in der Hand. Es sah aus, als ob die Taste abgebrochen war – Panik machte sich breit. Die Taste ließ sich aber wieder problemlos einsetzen. Dazu setzte ich die Taste exakt auf Position und drückte sie mit einem kräftigen Druck wieder ein. Puuh – nochmal Glück gehabt.

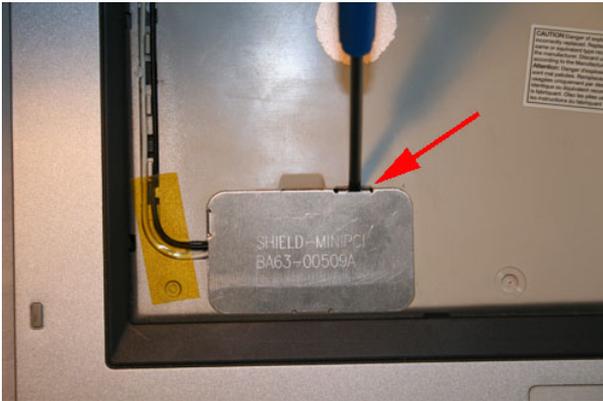
8. Drei Stecker vom Board lösen

Nachdem die Tastatur ausgebaut ist, können die 3 Stecker vom Board gelöst werden.



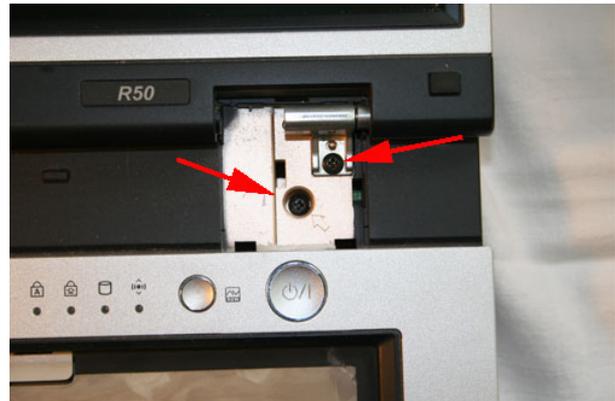
9. Antennenkabel lösen

im linken Bereich die silberne Metallabdeckung der W-LAN Karte entnehmen. Vorsichtig Antennenkabel lösen (weiß links, schwarz rechts).



10. Displayscharniere lösen

Nicht vergessen, am rechten Displayscharnier auch die Gehäuseschraube, die mit Pfeil gekennzeichnet ist, zu lösen. Am linken Scharnier das Kabel lösen.

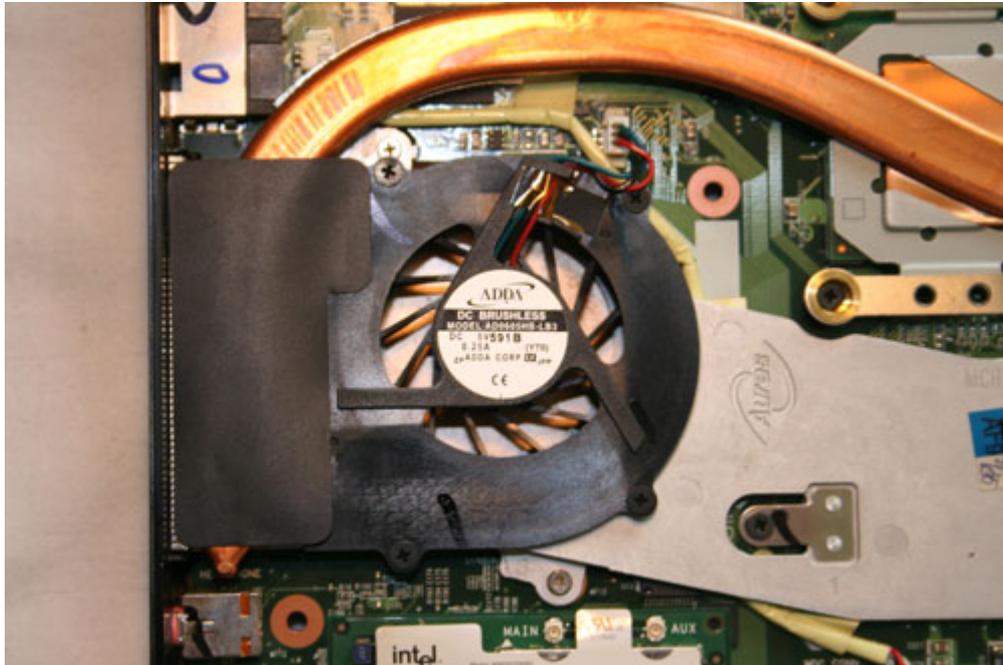


11. Unterteil entfernen



12. Lüfter reinigen

Mit kleinem Pinsel die Lamellen des Lüfters reinigen. Danach mit Staubsauger, den Staub entfernen. Dabei sollte der Lüfter mit einem Schraubendreher fixiert werden.



info@rcpsoft.de